

Journal für

Neurologie, Neurochirurgie und Psychiatrie

www.kup.at/
JNeurolNeurochirPsychiatr

Zeitschrift für Erkrankungen des Nervensystems

Buchbesprechung

Journal für Neurologie

Neurochirurgie und Psychiatrie

2004; 5 (3), 55

Homepage:

www.kup.at/

JNeurolNeurochirPsychiatr

Online-Datenbank
mit Autoren-
und Stichwortsuche

Indexed in
EMBASE/Excerpta Medica/BIOBASE/SCOPUS

Krause & Pachernegg GmbH • Verlag für Medizin und Wirtschaft • A-3003 Gablitz

P.b.b. 02Z031117M,

Verlagsort: 3003 Gablitz, Linzerstraße 177A/21

Preis: EUR 10,-

76. Jahrestagung

Deutsche Gesellschaft für Neurochirurgie DGNC

Joint Meeting mit der Französischen
Gesellschaft für Neurochirurgie



2025
1.-4. Juni
HANNOVER

www.dgnc-kongress.de

Im Spannungsfeld zwischen
Forschung und Patientenversorgung

PROGRAMM JETZT ONLINE EINSEHEN!



Deutsche
Gesellschaft für
Epileptologie



64. JAHRESTAGUNG

der Deutschen Gesellschaft für Epileptologie

10.-13. Juni 2026
Würzburg



BUCHBESPRECHUNG

Der gitterlose Käfig: Wie unser Gehirn die Realität erschafft

Manfred Schmidbauer. Springer Verlag, Wien, 2003. Paperback, 185 Seiten, 26 Abbildungen. ISBN 3-211-20319-2. EUR (A) 24,80, EUR (D) 24,80, sFr 42,50

Wir leben heute in der westlichen Welt in einer Zeit noch nie erlebten Wohlstands und Entscheidungsfreiheit. In einer solchen Situation sollten die Menschen zufrieden und ausgeglichen sein. Warum dies jedoch vielfach nicht der Fall ist, durchleuchtet Manfred Schmidbauer in seinem Buch „Der gitterlose Käfig: Wie unser Gehirn die Realität erschafft“.

Manfred Schmidbauer analysiert das Problem aus verschiedenen Blickwinkeln. Seine profunde Kenntnis der funktionellen Neuroanatomie erlaubt es ihm, auch dem fachfremden Leser die Strukturen des Gehirns und ihre funktionelle Bedeutung in der Informationsverarbeitung zu vermitteln. Aus seiner Erfahrung als klinisch tätiger Neurologe und Psychiater zeigt Schmidbauer auf, in welchen Denkmustern Menschen gefangen sind. Seine philosophische Ausbildung erlaubt es ihm, diese Aspekte in einer allgemeingültigen Synthese zusammenzuführen.

Basierend auf Überlegungen aus der funktionellen Neuroanatomie beschreibt Schmidbauer, daß unserem Gehirn zwei fundamental unterschiedliche Routen der Informationsverarbeitung zur Verfügung stehen. Die erste – direkte – wird vorwiegend über die Emotion und den Instinkt gesteuert. Die zweite verarbeitet die Eindrücke über Abstraktion und Abgleichung mit gelernten (vorwiegend über die Sprache vermittelten) Inhalten. In unserem westlichen Denken überwiegt das zweite Denkmuster, das zwar ein Höchstmaß an Voraussagbarkeit und Sicherheit garantiert, ohne Beteiligung der emotionalen Komponente jedoch grau und freudlos bleibt. Es erschafft sozusagen einen gitterlosen Käfig, in dem unser Denken eingeschlossen ist. Obwohl Schmidbauer die Notwendigkeit der wissensbasierten Informationsverarbeitung in unserer Zeit als notwendig anerkennt, plädiert er dafür, die emotionale Komponente des Denkens mehr in den Vordergrund zu stellen.

Dieser Grundgedanke wird an vielen spannenden klinischen Beispielen psychisch erkrankter Patienten, in einer interessanten Beschreibung heutiger Charaktertypologie sowie in zahlreichen treffenden Aphorismen dargestellt und reflektiert. Unzweifelhaft ist „Der gitterlose Käfig“ ein spannendes Buch, das zum Denken und zur Selbstreflektion anregt, auch wenn man in manchen Detailspekten zu anderen Schlußfolgerungen gelangen kann.

H. Lassmann, Wien

Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere zeitschriftenübergreifende Datenbank

[Bilddatenbank](#)

[Artikeldatenbank](#)

[Fallberichte](#)

e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

[Bestellung e-Journal-Abo](#)

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)